

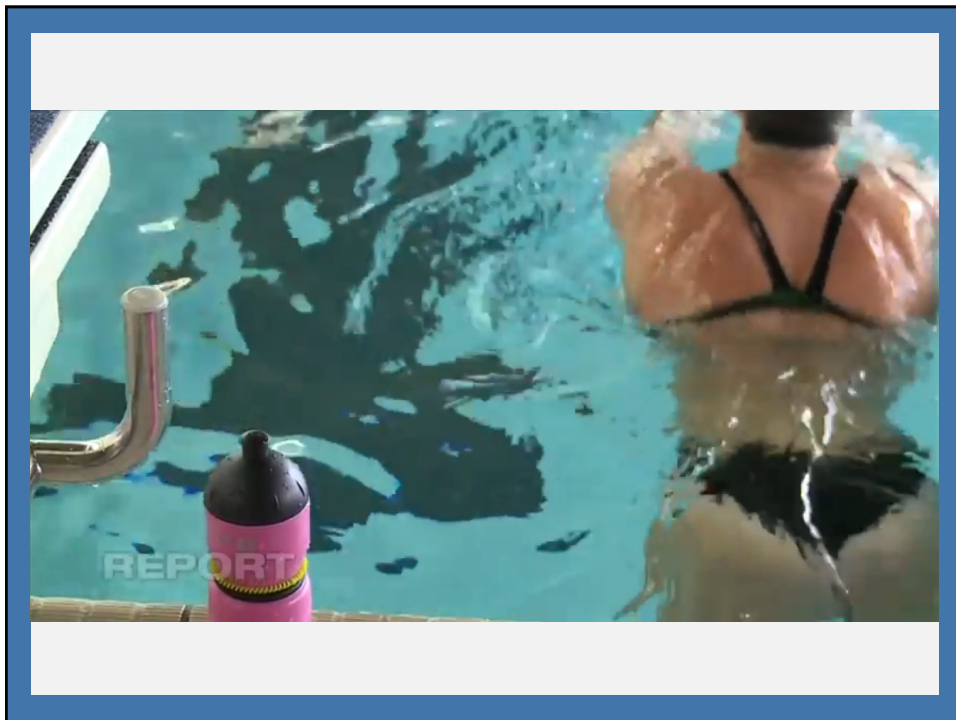
Sportklassen Gymnasium Bäumlhof



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Mittelschulen und Berufsbildung
► Gymnasium Bäumlhof

Basel Talents  PARTNER SCHOOL

1



2

Inhalt

1. Swiss Olympic Partner School
2. Sportklassen BS und BL
3. Leistungssportförderung Basel-Stadt
4. Die Sportklassen am Gymnasium Bäumlhof:
Unsere Schüler:innen und Sportarten
5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB
6. Aufnahme in unsere Sportklassen
7. Zusammenfassung
8. Anmeldung und Information

3

1. Swiss Olympic Partner School

- 1 von 63 Swiss Olympic Partner Schools

Grundvoraussetzungen aller Sport Schools:

- Flexibles, koordiniertes Schulangebot
- Vormittags-Sportfenster:
Möglichkeiten von Zusatztrainings - schulfrei

4

2. Sportklassen BS und BL

- Gymnasium Bäumlhof (4 Jahre)
- Gymnasium Liestal (5 Jahre)
- Sekundarschule Bäumlhof
- Sekundarschule Muttenz
- WMS Reinach
- KV Liestal

5

3. Leistungssportförderung Basel-Stadt; Basel Talents



- Federführend in Sachen Sportförderung Basel-Stadt
- Karrierebegleitung
- Zusätzliche Dienstleistungen
 - Sportärztliche Betreuung
 - Mentales Training
 - Ernährungsberatung
 - Regeneration
- Schriftliche Vereinbarung aller Parteien

6

4. Die Sportklassen am Gymnasium Bäumlhof: Unsere Schüler:innen und Sportarten



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Mittelschulen und Berufsbildung
► Gymnasium Bäumlhof

Basel Talents Leistungssportförderung swiss olympic PARTNER SCHOOL

7

4. Die Sportklassen am GB

Sportarten 20243/2023

Ballett	5	Rudern	4
Beachvolleyball	4	Schwimmen	2
Bmx Freestyle	1	Segeln	3
Eishockey	2	Skateboard	1
Eiskunstlauf	1	Synchronschwimmen	1
Fussball	4	Taekwondo	14
Handball	9	Tischtennis	1
Judo	1	Tennis	1
Leichtathletik	8	Triathlon	1
Karate	1	Unihockey	2
Musik	3	Volleyball	6
RadSPORT	1	Wasserball	1
Rhönrad	1		
Total Schüler:innen	65	Total Sportarten	25

Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Mittelschulen und Berufsbildung
► Gymnasium Bäumlhof

Basel Talents Leistungssportförderung swiss olympic PARTNER SCHOOL

8

4. Die Sportklassen am GB: Erfolge

- Schwimmen:
Yannick Käser: zweifacher Olympionike Schwimmen
- Fussball:
Cedric Itten: CH Nati, YB, Pascal Schürpf: GC,
- Beachvolleyball:
Florian Breer / Yves Haussener: Beachvolleyball, Vize-Europameister U-19, Weltmeister U-17
Muriel Bossart: Europameisterin U-18
- Volleyball:
Maja Storck: Frauen Nati, Auslandprofi Italien, Madlaina Matter: Frauen Nati, SM'Aesch Pfeffingen,
- Klavier
Florian Grand, Gewinner des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb
- Artistik:
Jason Brügger: Circus Knie
- Kanu:
Jan Rohrer, Europameister
- Handball:
Jan Reichmuth, Gian Attenhofer, Jannis Scheidiger: Nationalliga A
Timothy Reichmuth, Max Gerbl: Auslandprofis Bundesliga

4. Die Sportklassen am GB: Erfolge

- **Schwimmen;**
 - Yannick Käser: University of Virginia, Master an der HSG St.Gallen
- **Fussball:**
 - Sophie Herzog, Doktorarbeit
- **Judo:**
 - Luc Heitz, Master Uni Basel, jetzt Lehrperson
- **Volleyball:**
 - Madlaina Matter: Frauen Nati, SM'Aesch Pfeffingen, Doktor Med.
- **Klavier:**
 - Florian Grand, Stipendium Boston
- **Taekwondo:**
 - Vincent Gross: berühmter Schlagersänger

Flynn Deecke



Matteo Radina



5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

Spezielles Schulsystem GB-Plus

- a) Entschlackte Stundenpläne: Phasenunterricht
- b) Individuelle Trainingsmöglichkeiten durch Aufteilung in Unterricht und Lernzeit-Fenster für individuelles lernen (INL):
 - Schülerinnen und Schüler erarbeiten individuelle Lernaufträge und Hausaufgaben an der Schule.
→ besser kompatibel mit allen unterschiedlichen
 - Diese INL-Stunden werden von Lehrpersonen betreut.
- c) Prüfungswochen jeweils am Ende einer Phase

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

Regelungen, Betreuung und Infrastruktur (Details nachfolgend erklärt)

- d) Freistellungen für Trainings / Urlaube
- e) Coaching
- f) Individuelle Betreuung: Nachhilfestunden für sportliche Absenzen
- g) Betreuer und Ambiente
- h) Trainingsfenster, Infrastruktur, Vertiefung zum Thema Sport

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

a) Phasenunterricht

Das Schuljahr ist in 6 Lernphasen mit anschliessender Prüfungswoche gegliedert

1. Semester					2. Semester					
Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni
Deutsch		Mathematik		Deutsch	Mathematik		Deutsch		Mathematik	
Englisch		Französisch		Englisch	Französisch		Englisch		Französisch	
Geografie		Biologie		Physik	Geografie		Biologie		Physik	
BG/Musik		Geschichte		Chemie	BG/Musik		Geschichte		Chemie	

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

b) Lernzeit Fenster (INL) und Unterricht

- Trainingsfenster (Gelb)
- Reduzierte, intensivierte Pflichtstundenzahl → 25% des Stoffes ist ausgelagert in Arbeitsaufträge, welche in den INL Stunden bearbeitet werden.
- In den blauen INL-Fenstern wird individuell gearbeitet: Wer dann Training hat, verpasst keinen Unterricht. Betreuung durch Lehrpersonen

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00	INL (KL)	Fachunterricht	INL	INL (Coaching)	INL
08:50	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	INL	Fachunterricht
09:45	Fachunterricht	INL/Sportfenster	Fachunterricht	INL/Sportfenster	Fachunterricht
10:50	Fachunterricht	Sportfenster	Fachunterricht	Sportfenster	Fachunterricht
11:45	Fachunterricht	Sportfenster	Fachunterricht	Sportfenster	Fachunterricht
12:35	Mittag	Sportfenster	Fachunterricht	Sportfenster	Fachunterricht
13:25	INL	INL	Mittag	INL	Mittag
14:15	Fachunterricht	Fachunterricht	INL	Fachunterricht	INL
15:05	Fachunterricht	Fachunterricht	INL	Fachunterricht	INL
16:00	INL		INL	INL	INL
16:50	INL		INL	INL	INL



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Mittelschulen und Berufsbildung

► Gymnasium Bäumlihof



15

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

b) Lernzeit Fenster (INL) und Unterricht

- Kontingenzstunden: «frei nehmen» vom InL Unterricht
- 6 Stück pro Woche, nach Absprache mehr oder weniger
- Nur am Nachmittag möglich

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00	INL (KL)	Fachunterricht	INL	INL (Coaching)	INL
08:50	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	INL	Fachunterricht
09:45	Fachunterricht	INL/Sportfenster	Fachunterricht	INL/Sportfenster	Fachunterricht
10:50	Fachunterricht	Sportfenster	Fachunterricht	Sportfenster	Fachunterricht
11:45	Fachunterricht	Sportfenster	Fachunterricht	Sportfenster	Fachunterricht
12:35	Mittag	Sportfenster	Fachunterricht	Sportfenster	Fachunterricht
13:25	INL	INL	Mittag	INL ✘	Mittag
14:15	Fachunterricht	Fachunterricht	INL	Fachunterricht	INL
15:05	Fachunterricht	Fachunterricht	INL ✘	Fachunterricht	INL
16:00	INL		INL ✘	INL	INL ✘
16:50	INL		INL ✘	INL	INL ✘



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Mittelschulen und Berufsbildung

► Gymnasium Bäumlihof



16

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

c) Prüfungswochen

Beispiel einer Prüfungswoche:

Rote Stunden = Prüfung

Der Rest ist in jener Woche INL, für individuelle Vorbereitung.

	07.40 – 08.25	08.35 – 09.20	09.25 – 10.10	10.30 – 11.15	11.20 – 12.05	12.20 – 13.05	13.20 – 14.05	14.10 – 14.55	15.00 – 15.45	15.55 – 16.40	16.45 – 17.30
Montag 24.2.	InL Sb M203	InL Mr M203	InL/Gs Mr M203	InL/Gs Mr M203	FiInL Gc M203	FiInL Gc M203		D Test Mr G1	D Test Mr G1	InL Gc M203)*	InL Gc M203)*
Dienstag 25.2.	InL Mr M203	D Test Mr M203	InL/B/P Me M203					Sof Ah, Bf, Ch, Fo, Sm	Sof Ah, Bf, Ch, Fo, Sm		
Mittwoch 26.2.	Sof Ah, Bf, Ch, Fo, Sm	InL Mr M203	InL/D Mo M203	InL/D Mo M203	F Test Gc M203	F Test Gc M203		InL Sb M203	InL Sb M203	InL Sb M203)*	InL Sb M203)*
Donnerstag 27.2.	Sof Ah, Bf, Ch, Fo, Sm	Sof Ah, Bf, Ch, Fo, Sm	InL/B/P Sb M203	InL/B/P Sb M203	InL Gc M203			Gx Test Mr G04	Gx Test Mr G04		
Freitag 28.2.	InL Gc M203	InL/D Mo M203	InL/D Mo M203	S/P Test Sb/Me S02 S316	S/P Test Sb/Me S02 S316						

17

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

d) Freistellungen und Urlaube

- Freistellung vom Unterricht:
Regelmässige Absenzen während der Schulwoche für die Trainings
 - Komplette Abwesenheit
 - Früheres Gehen / späteres Kommen
 - Individuelle Betreuungsstunden möglich (Erklärung folgt)
- Urlaub
 - Wenn die Charta eingehalten wird, werden sämtliche Urlaubsgesuche für Trainingslager/Turniere/Konzerte etc. bewilligt

18

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

d) Freistellungen und Urlaube

- Freistellungen: man ist abwesend, wenn man Training hat (Grüne Pfeile)
- Die Individuelle Arbeit muss selber in den Wochenplan eingebaut und nachgearbeitet werden

GYMNASIUM BÄUMLIHOF BASEL
CH-4058 BASEL

30.6.2017

3S Siebenhaar N.

1. Semester 2017/18

	8:00	8:50	9:45	10:50	11:45	12:35	13:25	14:15	15:05	16:00	16:50											
Mo	InL P602	SB S03 015	BA S03 015	SB S03 015	BA S03 015	SB S03 015	E P602	WA P602	E P602	WA P602		CH S04 012	GL S04 012	CH S04 012	GL S04 012	InL P602	IO P602	InL P602	IO P602			
Di	CH S04 012	GL S04 012	CH S04 012	GL S04 012	←			GG S03 021	RT S03 021	GG S03 021	RT S03 021	→										
Mi	InL P602	SY P602	InL P602	SY P602	CH S04 012	GL S03 012	BA S03 012	SB S03 012	BA S03 012	SB S03 012	GG S03 021	RT S03 021	InL P602	RI P602	InL P602	RI P602	InL P602	SB P602	InL P602	SB P602		
Do	GG S03 021	RT S03 021	GG S03 021	RT S03 021	InL P602	-	InL P602	-	InL P602	-	InL P602	-	E P602	WA P602	E P602	WA P602	InL P602	KR P602	InL P602	KR P602		
Fr	KL P602	SB P602	InL P602	BK P602	SPF P602	-	SPF P602	-	InL P602	SB P602	MUPR P102	-	MUPR P102	-	InL P602	RI P602	InL P602	RI P602	InL P602	GC P602	InL P602	GC P602



Erziehungsdirektion des Kantons Basel-Stadt
Mittelschulen und Berufsbildung

► Gymnasium Bäumlihof

Basel Talents
Leistungsförderung

swiss olympic
PARTNER SCHOOL

19

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

e) Coaching

- Jede Schülerin und jeder Schüler hat einen aus dem Kernteam der Klasse zugeteilten Coach.
- Jeder Coach führt pro Phase mindestens ein Coachinggespräch mit der Schülerin/ dem Schüler
- Ein Auszug aus den besprochenen Themen:
 - Befinden
 - Planung von möglichen Absenzen, Wochenplan
 - Planung der INL-Aufträge
 - Belastung/Erholung
 - Mögliche Konflikte (Sport, sonstige)
- Sehr individuelle Gespräche



Erziehungsdirektion des Kantons Basel-Stadt
Mittelschulen und Berufsbildung

► Gymnasium Bäumlihof

Basel Talents
Leistungsförderung

swiss olympic
PARTNER SCHOOL

20

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

f) Individuelle Betreuung, «IB-Stunden»

- Bei trainings- oder wettkampfbedingten Abwesenheiten (keine Krankheiten oder nichtsportliche Urlaube)
- Für Lehrpersonen bezahlte „Nachhilfestunden“ für Schülerinnen und Schüler mit Nachholbedarf: so werden diejenigen, die Material aufarbeiten und zusätzliche Hilfe benötigen, bei ihren Bemühungen unterstützt.

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

g) Betreuer, Ambiente

- Sportklassenkoordinator mit 20 Jahren Erfahrung in Sachen Spitzensport und dualer Karriere
- Sportklassenerfahrene Lehrpersonen mit Affinität zu Sport und Musik
- Pensum berücksichtigt möglichst die gemeinsamen Nenner der Sportklässler:innen
- Gegenseitige Motivation und Unterstützung
- Besserer Zusammenhalt in den Klassen durch neues Schulsystem (INL-Stunden) Gemeinsames Arbeiten und Erklären

5. Strukturen und Vorteile der Sportklassen am GB

h) Trainingsfenster, Infrastruktur, Vertiefung zum Thema Sport

- Arbeitsfreundliche Infrastruktur:
 - Arbeitsplätze in den Gängen
 - Gruppenräume
 - Stille Arbeitsräume
 - Räume zum ausruhen und verweilen
- Schulnahe Trainingsmöglichkeiten
 - Intensivprogramme (Volleyball, Handball)
 - Schuleigener Kraftraum, LA-Bahn, Schwimmbahn, Dojo, Migros-Fitness Niederholz
 - Aula/Musikräume
- Inputs zu Regeneration, Ernährung und Doping in gewissen Spezialwochen

6. Aufnahme in die Sportklasse

Schulische Kriterien

- Aufnahme gemäss schulischen Übertrittbestimmungen des Wohnkantons
Repetition in der Sportklasse nicht möglich
- Klassengrösse max. 20 Schülerinnen/Schüler
- Schwerpunktfächer alle möglich (ausser Wirtschaft)
- Musik nur nach Absprache
- Für Schülerinnen und Schüler wohnhaft ausserhalb des Kantons
Basel-Stadt:
Kostengutsprache des Heimkantons zwingend (oder Selbstzahler)

6. Aufnahme in die Sportklasse

Sportliche Kriterien

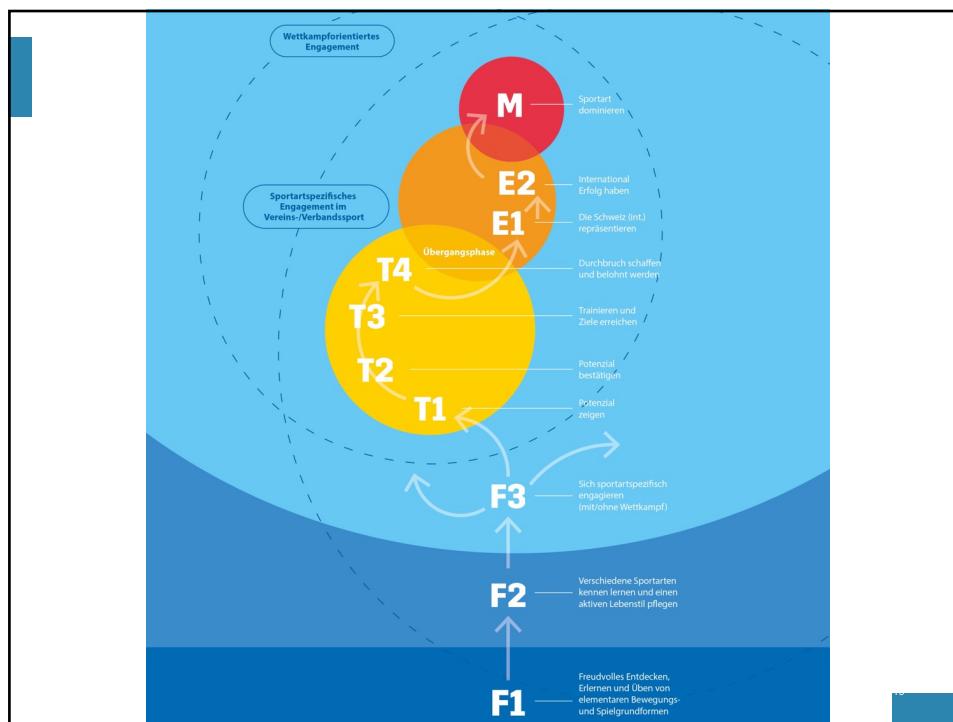
- Bekenntnis zu Leistungssport und Schule
- Sportliche, musikalische oder tänzerische Ambitionen über die Schulzeit hinaus.
- Förderkonzept/Nachweis des Verbandes nach FTEM
- Swiss Olympic Talent Card Regional (wo möglich), Ballett, Musik
- Nationalkader oder Regionalkader (wo möglich)
- Empfehlung Stützpunktleiter/in, Cheftrainer/in oder Verband
- Mind. 10 Trainingsstunden pro Woche exkl. Wettkämpfe
- Trainingsfenster Dienstag/ Donnerstag Morgen: Organisiertes Training!
- Koordination mit Leistungssportförderung BS



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Mittelschulen und Berufsbildung
► Gymnasium Bäumlihof



25



26

6. Aufnahme in die Sportklasse

Musikalische Kriterien

- Commitment zu Spitzenmusik und Schule
- Schriftliche Empfehlung des Leiters der Musikakademie Basel-Stadt
- Ambitionen/Ziele, nach der Schule im Bereich Musik tätig zu sein

7. Zusammenfassung

- Entschlackte Stundenpläne: Phasenunterricht, Konzentration auf wenige Fächer
- Alle trainings- und wettkampfbedingten Absenzen werden ermöglicht.
- IB-Stunden: individueller Nachführunterricht
- Sehr individuelle Betreuung
→ Nach Absprache: grösstmögliche Individualität bezüglich Abwesenheiten, Zauberstäbe
- Individuelle Trainings durch Lernzeit-Fenster (InL)
- Gemeinsam zum Ziel: Teamgefühl in den Klassen
- Sportklassenerfahrene Lehrpersonen mit Affinität zu Sport und Musik
- Trainingsfenster Di. und Do. Morgens
- Individuelle Sport- und Trainings- und Übungsmöglichkeiten:
Schwimmbad, Leichtathletik-Anlage, Krafraum, Aula, Klavier etc.
- Vertiefung der Sporttheorie und -Praxis: EF "Sport" und "Biologie und Sport"

8. Anmeldung und Information

- Informationen Online:
 - <https://www.gbbasel.ch/schule/unsere-4-angebote/sportklassen>
 - www.facebook.com/SportklassenBasel/

- Anmeldeformular:
 - <https://www.gbbasel.ch/schule/unsere-4-angebote/sportklassen/informationen/formulare>

(Dieses Formular ersetzt nicht die Onlineanmeldung/Schulwahl, sondern dient uns Sportklassen zur Sammlung aller nötigen Informationen)

- Mail:
 - benjamin.steffen@edubs.ch
- Tel:
 - 061 / 208 58 15
- Anmeldeschluss für die kommenden 1. Klassen: 31. Januar 2024